Andrea Rahn-Farr

FDP BESUCHT FEUERWEHRSCHEUE IN BIRSTEIN-UNTERSOTZBACH – FÜHRUNG DURCH EINE EINZIGARTIGE SAMMLUNG

07.06.2021

Man merkte Süren Reifschneider seine Begeisterung an: Fachkundig und unterhaltsam führte der Intiator und Betreiber der „Feuerwehrscheune“ die Besucher aus der Politik durch sein Reich. Der Birsteiner Ortsverband der FDP rund um Jürgen Spielmann hatte Vertreter der FDP eingeladen, sich die Sammlung von historischen und auch neueren Spritzen, Löschgeräten Uniformen und Fahrzeugen anzuschauen. Gekommen waren der FDP-Landtagsvizepräsident Dr. Jörg-Uwe Hahn ebenso wie die Bundestagskandidatin für den Wahlkreis, Andrea Rahn-Farr. Außerdem nahm die FDP-Landesvorsitzende Bettina Stark-Watzinger teil, die auch Spitzenkandidatin der FDP Hessen ist.

Gemeimsam mit weiteren Gästen, unter denen auch Bürgemeister Florian Fehl war, gab es einen Rundgang durch die denkmalgeschützen ehemaligen Scheunen und Ställe, die von der Familie Reifschneider liebevoll restauriert und instandgehalten werden. Dort lagern Schätze der Feuerwehrtechnik aus den vergangenen 200 Jahren. Gespannt verfolgten die Gäste den Parforceritt durch die Geschichte und sahen sich Handpumpen mit Ledereimern aus dem 19. Jahrhundert an, erlebten die Entwicklung und Verfeinerung der Technik am Beispiel der Motorspritzen und bewunderten die Uniformen und Ausrüstungsgegenstände.

„Eine mit so viel Liebe, Aufwand und Akribie geführte Sammlung ist einzigartig ist Hessen und wahrscheinlich auch darüber hinaus“, konstatierte Dr. Jörg-Uwe Hahn. Der Liberale wollte wissen, ob es Hilfen vom Land Hessen oder anderen Insitiutionen gibt, damit das Museum aufrechterhalten werden kann.

Süren Reifschneider dazu: „Wir erhalten bei der aufwändigen Tätigkeit und beim Sammeln neuer Exponate Unterstützung sowohl von der Gemeinde Birstein als auch von

Abgerufen am 07.11.2026 unter https://andrea-rahn-farr.de/?p=387

Firmen der Branche, die z. B. nagelneue Uniformen und Schutzausrüstung stiften. Schon Kinder können in Untersotzbach die Feuerwehr hautnah erleben. Alles darf man anfassen und z. T. auch bedienen. Ein Brandschutzlehrpfad ergänzt das Angebot.“

Reifschneiders schriftliche Nachfragen beim Land Hessen, ob es denn Fördermittel gäbe, sind alllerdings bislang nicht beantwortet worden. „Da werde ich in Form einer Anfrage an die Landesregierung nachforschen, damit Sie eine Antwort erhalten – hoffentlich eine positive!“, versprach Dr. Hahn. Die FDP-Landesvorsitzende Bettina Stark-Watzinger ergänzt: „Oftmals bringt schon eine Anfrage im Landtag Bewegung in die Sache.“

Für Stark-Watzinger war der Besuch - ebenso wie für Bundestagsbewerberin Andrea Rahn-Farr – ein Heimspiel: Stark-Watzingers Familie stammt mütterlicherseits aus Katholisch-Willenroth, ebenso wie die von Rahn-Farr. „Ich bewunder solch Projekte, die zeigen, dass eine zupackende Truppe auch aus kleinsten Anfängen etwas Großes schaffen kann“, so Andrea Rahn-Farr. Und weiter: „Das Engagement für den Verein und den eigenen Ort sind Kennzeichen des Lebens im ländlichen Raum – Zusammenhalt und ehrenamtliche Mitarbeit, wenn´s drauf ankommt, zeichnen die Menschen hier aus.“

Die Liberalen verabschiedeten sich von der Familie Reifschneider und der Freiwiligen Feuerwehr Untersotzbach mit den besten Wünschen für die Zukunt und der Hausaufgabe im Gepäck, im Landtag nach den Fördergesuchen des Vereins anzufragen.

Abgerufen am 07.11.2026 unter https://andrea-rahn-farr.de/?p=387



V. l.n. r.: Michael Volz, Marcus Schadt, BGM Fabian Fehl, Sarah Fehl, Bettina Stark-Watzinger, Andrea Rahn-Farr, Jürgen Spielmann, Dr. Jörg-Uwe Hahn, Süren Reifschneider, Daniel Protzmann
Foto: Spielmann

Abgerufen am 07.11.2026 unter https://andrea-rahn-farr.de/?p=387